

wurde. — Das antike Theater bestand aus 3 Theilen: 1. dem über einen Halbkreis hinausgehenden terrassenartig ansteigenden¹, durch Gänge (*διαζώματα*) und radienartig angelegte Treppen in mehrere Abteilungen (*περιίδες*) zerlegten Zuschauerraum (*θέατρον*); 2. dem Bühnengebäude (*λογεῖον*), das durch eine in der Tragödie meist die Vorderseite eines Königspalastes darstellende Rückwand (*σκηνή*) abgeschlossen war; an den Seitenflügeln (*παρασκήνια*) befanden sich hölzerne drehbare Cylinder (*περίακτοι*), durch deren Drehung eine Veränderung der Scene angedeutet wurde; die eig. Bühne, wo die Schauspieler sprachen und agierten, hieß gewöhnlich *οκριβάς* oder *προσκήμιον*; 3. dem tiefer gelegenen Raum zwischen dem Zuschauerraum und der Bühne (*ὄρχήστρα*), wo ursprünglich der Chor um einen Altar (*Θυμέλη*?) seine Tänze aufführte; später erhielt der Chor auf einem vor der Bühne erbauten, einen Teil der Orchestra einnehmenden und mit der Bühne durch eine Treppe verbundenen Podium seine Aufstellung. In der Tragödie bestand er aus 12, seit Sophokles aus 15 Mann, in der Komödie aus 24. Schauspieler (*ἑποχοιταί*) gab es anfangs nur einen, seit Äschylos 2, seit Sophokles 3. Um ihre Gestalt in der Tragödie zu vergrößern, trugen sie den Stelzenschuh (*κόθορος*) und einen hohen Haaraufsatz (*ὄγυζος*) — in der Komödie trugen sie einen niederen Schuh (*soccus*) —; das Gesicht bedeckten sie mit einer Maske (*πρόσωπον*, *persona*) oder schminkten es mit Hefe. Auch die Frauenrollen wurden von Männern gespielt. — Die Dialogpartie, welche dem ersten Auftreten des Chors voranging, hieß *πρόλογος*, das Auftrittslied des Chors *πάροδος*, die späteren Chorlieder *στάσιμα*, die zwischen ihnen liegenden Dialogpartieen *ἐπισόδια* (Wandel des Genus und der Bedeutung in „Episode“!), das Lied, mit dem der Chor die Bühne verließ, *ἐξοδος*; zog er während des Stückes nach zeitweiliger Entfernung zum zweiten Mal in die Orchestra ein, wie im Aias, so hieß dieser zweite Einzug und das ihn begleitende Lied *ἐπιπάροδος*. *ὑπόρχημα* ist ein Lied, bei dem der Chor in jubelnder Stimmung zu tanzen beginnt, wie Soph. Aias 693 ff., *χομῆς* ein Klagegesang. —

1) Das Dionysostheater in Athen lehnte sich an den Südostabhang der Akropolis; die Sitze waren in den Stein gehauen.